

Zertifikatslehrgang Kinderschutz: Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen

26.04.2027 (Mo) bis 30.04.2027 (Fr)

Klausur: 05.05.2027 (Mi) von 09:00 bis 11:00 Uhr

Seminar-Nummer: 27 0219

Dieser Lehrgang richtet sich an Kinderschutzfachkräfte/IseF, Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, in psychologischen Beratungsstellen und in Erziehungsberatungsstellen. Außerdem an Fachkräfte aus Einrichtungen der Erziehungshilfe, Mitarbeitende von Jugendämtern und an Leitungskräfte der Jugendarbeit sowie an Verfahrensbeistände, psychologische Gutachter, Umgangsbegleiter und an alle anderen Fachkräfte, die im Kinderschutz tätig sind und sich mit dem Thema sexualisierte Gewalt auseinandersetzen.

Das Thema **sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche** ist von zentraler Bedeutung im Kinderschutz. Fachkräfte spielen hierbei eine entscheidende Rolle – sowohl beim **Erkennen von Risiken**, als auch bei der **Verhinderung** und beim **professionellen Eingreifen** in Verdachts- und Gefährdungssituationen.

Am **8. April 2025** wurde im **Bundesgesetzblatt (BGBl. I Nr. 107)** das „**Gesetz zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen**“ veröffentlicht. Dieses Gesetz rückt insbesondere die **Prävention** und die **Qualitätsentwicklung im Kinderschutz** stärker in den Fokus.

Ein zentrales Element des Gesetzes ist die **Verpflichtung zur Entwicklung und Umsetzung von Schutzkonzepten** in allen Aufgabenbereichen der Kinder- und Jugendhilfe. Diese Konzepte sollen strukturell verankert und kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Ziel ist es, Fachkräfte so zu sensibilisieren, dass **Risiken sexualisierter Gewalt frühzeitig erkannt werden können**, **geeignete Schutzmaßnahmen** eingeleitet werden und **betroffene Kinder und Jugendliche professionell unterstützt werden**.

Der Zertifikatslehrgang des Weinsberger Forums zielt darauf ab, Fachkräfte im Bereich Kinderschutz für das Thema sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen zu sensibilisieren und zu qualifizieren. Der Kurs vermittelt umfassende Kenntnisse zu rechtlichen Rahmenbedingungen, typischen Anzeichen und Symptomen von Missbrauch sowie praxisnahe Ansätze für den Umgang mit Verdachtsfällen. Teilnehmende lernen, welche Schritte sie einleiten können und wo sie professionelle Unterstützung erhalten, um sowohl präventiv zu handeln als auch betroffene Kinder und Jugendliche bestmöglich zu schützen.

Dieser Zertifikatslehrgang ist im Fortbildungsnetz Sexualisierte Gewalt (fortbildungsnetz-sg.de) gelistet, hat erfolgreich das Qualitätssicherungsverfahren durchlaufen und steht damit für Qualität, Fachlichkeit und Transparenz in der Fortbildung zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend.

Inhalte des Lehrgangs:

1. Rechtliche Grundlagen (Tag 1)

- Kinderrechte – Kinderschutz – Zuständigkeiten
- Familienrecht
- Strafrecht
- Zusammenwirken der Institutionen

2. Formen sexualisierter Gewalt und Risiko-Schutzfaktoren (Tag 2)

- Anzeichen, Prävalenz und Formen sexualisierter Gewalt
- Opfergruppen

3. Tatkontexte und langfristige Auswirkungen (Tag 3)

- Täterstrategien und Dynamiken
- Familiäre und außerfamiliäre Kontexte
- Psychische und physische Folgen für Betroffene

4. Intervention und Prävention (Tag 4)

- Krisenintervention bei Verdachtsfällen
- Gesprächsführung mit Betroffenen
- Prävention in digitalen Kontexten und Entwicklung von Schutzkonzepten

5. Fallarbeit und interdisziplinäre Zusammenarbeit (Tag 5)

- Fallstudien und Praxisübungen
- Netzwerkaufbau im Kinderschutz und Supervision für Fachkräfte

Bitte beachten Sie: In diesem Lehrgang gibt es inhaltliche Überschneidungen mit den Seminaren „Sexting, Cybergrooming & Co – Kinderschutz im digitalen Zeitalter“ sowie „Dynamiken sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche – Praxisseminar Kinderschutz“.

Aktive Teilnahme

Die Teilnahme am Seminar setzt voraus, dass die Kamera während der gesamten Veranstaltung eingeschaltet bleibt und eine aktive Mitwirkung an Gruppenarbeiten erfolgt. Wir vertreten die Haltung, dass eine intensive und engagierte Teilnahme im Seminar essenziell ist, um die verantwortlichen Aufgaben im beruflichen Alltag später erfolgreich ausüben zu können.

Selbstlernphase

Nach Seminarende schließt eine einwöchige Selbstlernphase an. Diese dient der Wiederholung und Vertiefung der behandelten Inhalte sowie der Klausurvorbereitung anhand der Seminarunterlagen. Wir empfehlen einen zeitlichen Umfang von 15 Stunden. Dieser

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

Richtwert wird auch auf dem Zertifikat ausgewiesen. Die tatsächliche Zeitinvestition liegt im Ermessen der Teilnehmer.

Klausur

Die zweistündige Klausur findet zeitversetzt eine Woche nach Seminarende online auf der Lernplattform des Weinsberger Forums statt.

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Zertifikat

Nach bestandener schriftlicher Klausur erhalten die Teilnehmenden eine Zertifikatsurkunde per Post.

Ablauf:

Das Seminar umfasst täglich 6 Zeitstunden (Mo bis Fr) und findet von 09:00 bis ca. 16:30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet. Nach Seminarende schließt eine einwöchige Selbstlernphase an.

Bitte beachten Sie: In der darauffolgenden Woche findet **am Mittwoch, 05.05.2027 am Vormittag von 09:00 bis 11:00 Uhr eine Online-Klausur** videoüberwacht statt. Diese wird auf der Lernplattform bereitgestellt und wird direkt am PC bearbeitet. Für die Teilnahme an der Klausur ist eine Kamera zwingend erforderlich. Die Kamera muss während der gesamten Prüfungsdauer eingeschaltet sein.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon (Headset)
- Kamera

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Klausur und die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am Seminartag ist das Notfalltelefon ab 30min vor Seminarbeginn von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums besetzt. Die Durchwahlnummer erhalten Sie von uns in der E-Mail mit den Zugangsdaten.

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

Referenten:

- Anette Reher, Direktorin des Amtsgerichts Beckum
- Maria Rosenblatt, Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (B.A.), Kinderschutzkoordinatorin im Childhood-Haus und der Kinderschutzambulanz Universitätsklinik Leipzig, Insoweit erfahrene Fachkraft.
- Julius Altevölmer, Sozialpädagoge (B.A.), Master of Arts in Beratung, Mediation und Coaching

Teilnahmegebühren:

Seminar: 1080,- € inklusive Klausurgebühr (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 972,- € (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Hirschbergstr. 17
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: Anna Beroll de Tapiero Pitti und Patrick Baum